

PRESSEMITTEILUNG Nr. 7 / 2011



Japanisches Generalkonsulat Düsseldorf
Immermannstraße 45, 40210 Düsseldorf
<http://www.dus.emb-japan.go.jp>

Nr. 7 / 2011

Datum: 31.10.2011

Kamishibai-Veranstaltung mit Vortrag, Bastel-Stunde und Vorführung

Bevor sich japanische Kinder im Fernsehen *Anime*-Sendungen ansahen, starteten sie eifrig auf ein anderes viereckiges Etwas: das *Kamishibai*. Das Wort *Kamishibai* setzt sich zusammen aus den Komponenten *kami* (Papier) und *shibai* (Theater, Schauspiel). Auf dem ersten Blick ähnelt das *Kamishibai* einem Koffer. Es besteht aus einem hölzernen Rahmen und Papierbildern, die durch einen seitlichen Ritz in und aus den Rahmen geschoben werden können. Auf der Rückseite der Bilder steht jeweils der Text des nachfolgenden Bildes. Durch ein Schaufenster auf der Rückseite des Rahmens kann der Geschichtenerzähler die Texte lesen. Das *Kamishibai* ist sozusagen ein dynamisches Kinderbuch und Vorläufer des Fernsehers.

Die Ursprünge des *Kamishibai* reichen bis in das 17. Jahrhundert zurück, doch ihren Höhepunkt hatte diese Theaterform in den 1930er bis in die 50er Jahren.

Am **04. November** wird Frau Dr. Kuhlmann die Geschichte des *Kamishibai* in einem Vortrag von **16.00 - 16.45 Uhr** veranschaulichen. Parallel dazu wird im Nachbarraum eine Bastel-Stunde für Kinder stattfinden. So können sich Eltern in Ruhe den Vortrag anhören, während die Kinder nebenan basteln. Ab **17.00 Uhr** können alle Interessenten an der *Kamishibai*-Vorführung teilnehmen.

Die Bastelstunde ist geeignet für Kinder im Grundschulalter. Wir werden gemeinsam einen *Kamishibai*-Rahmen aus Papier basteln und passende Bilder für eine Erzählung ausschneiden und ausmalen. Die Kinder werden gebeten, **eigene Scheren, Tesafilm und Bunt- oder Filzstifte mitzubringen**.

Anmeldungen erforderlich unter:

0211/164 82-38
kultur@jgk-dus.de

Ansprechpartner:

Vizekonsulin Yukiko Hosoya
Kulturabteilung

Cäcilia Walbergs
Tel.: 0211/164 82-38
Fax: 0211/164 82-46
E-Mail: kultur@jgk-dus.de